

Innov'Action, ein Austausch zu Innovationen von Landwirt zu Landwirt

Innov'Action ist Teil eines nationalen Programms und die wichtigste Demonstrationsaktivität unter der Leitung der regionalen Landwirtschaftskammer. Im Jahr 2018 beherbergten 32 landwirtschaftliche Betriebe 5 000 Besucher, hauptsächlich Landwirte (60 %), Berater (10 %), Studenten (10 %) und Angestellte von landwirtschaftlichen Betrieben (5 %) sowie Vertreter der lokalen Behörden.

Das Hauptziel dieses Programms besteht darin, relevante Innovationen zu ermitteln und zu präsentieren und den Wissensaustausch zwischen Landwirten zu erleichtern. Ein Lenkungsausschuss, der sich aus Koordinatoren und gewählten Mitgliedern zusammensetzt, verwaltet die globale Organisation des Programms.

Die Auswahl der Betriebe basiert auf dem Gleichgewicht zwischen verschiedenen Merkmalen, vor allem aber auf der Motivation der Landwirte, und beginnt mehrere Monate vor der Veranstaltung. Jeder lokale Programmkoordinator muss das richtige Gleichgewicht zwischen geografischer Verteilung, Betriebsgröße, Innovationsthemen, Betriebstypen und dem Agrarsektor finden.

Der Erfolg dieser regionalen Treffen, an dem mehr als 130 Personen teilgenommen haben, beruht auch auf der richtigen Verteilung der Aufgaben der beteiligten Personen und der guten Koordination zwischen ihnen. Die gute Verbindung zwischen den Landwirten, den lokalen Koordinatoren, den Beratern als Demonstratoren, den gewählten Mitgliedern und den lokalen Akteuren ist von grundlegender Bedeutung. All diese Akteure müssen die besten Wege finden, um die Innovationen zu präsentieren: Video, Exkursion, Kurzvortrag...

Die Kommunikation vor, während und nach der Veranstaltung ist ebenfalls ein entscheidender Punkt. Videos, allgemeine und landwirtschaftliche Zeitungen, Radiosender und soziale Medien werden genutzt, um die Veranstaltung zu bewerben.

Mehr Infos unter: www.innovaction-agriculture.fr